

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Startup Lobby

1. Geltungsbereich

- ^{1.1} Soweit nichts anderes vereinbart wurde, gelten für alle Leistungen zwischen dem Kunden und der Startup Lobby, Kirchackerweg 13, 8274 Tägerwilten, Schweiz (nachfolgend Startup Lobby genannt) diese "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" (nachfolgend auch AGB genannt).
- ^{1.2} Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter.
- ^{1.3} Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind nur dann wirksam, wenn sie von der Startup Lobby ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden.

2. Anmeldung und Vertragsabschluss

- ^{2.1} Die Anmeldung zu den Veranstaltungen der Startup Lobby kann schriftlich, telefonisch oder persönlich, direkt bei Startup Lobby oder einer von Startup Lobby anerkannten Buchungsstelle erfolgen. Der Kunde anerkennt durch die Anmeldung diese AGB als Bestandteil des Vertrages zwischen dem Kunden und der Startup Lobby als Veranstalter.
- ^{2.2} Die Startup Lobby verpflichtet sich, die angebotene Leistung, d.h. die in der Buchungsbestätigung beschriebene Veranstaltung, zu erbringen.
- ^{2.3} Die Entgegennahme der Anmeldung erfolgt per e-mail Bestätigung durch die Startup Lobby. Mit der Entgegennahme der Anmeldung durch die Startup Lobby kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und der Startup Lobby zustande. Ab diesem Zeitpunkt werden die Rechte und Pflichten aus dem Vertrag für den Kunden und der Startup Lobby wirksam.

3. Eintrittspreise

- ^{3.1} Für Tickets, die mehr als 7 Tage vor dem Event Cutoff Zeitpunkt (siehe 3.3) erworben werden, beträgt der Mindestbetrag CHF 30. Wenn das Ticket weniger als 7 Tage vor dem Event Cutoff Zeitpunkt erworben wird, steigt der Mindestbetrag auf CHF 45.
- ^{3.2} Die Ticketkosten sind zum Zeitpunkt der Buchung fällig.
- ^{3.3} Der Event Cutoff Zeitpunkt ist als 6:00 Uhr am Morgen des Veranstaltungstermines definiert.

4. Zahlungsbedingungen und Zahlungsmethoden

- ^{4.1} Die Zahlung der Kosten für die Tickets erfolgt online per Kreditkarte oder Debitkarte zum Zeitpunkt des Ticketerwerbs.

5. Annulation oder Änderung der Buchung durch den Kunden

- ^{5.1} Eine Annulation oder Änderung der Buchung durch den Kunden erfolgt schriftlich an die Startup Lobby, wobei E-Mail an event@startup-lobby.com hierfür ausdrücklich akzeptiert wird. Als Stichtag für die Annulation oder Änderung der Buchung gilt der Event Cutoff Zeitpunkt per Punkt 3.3.
- ^{5.2} Die Ticketkosten werden im Falle einer Annulation durch den Kunden wie folgt zurückerstattet:
 - i) Bis zu 10 Tage vor dem Event Cutoff Zeitpunkt: Rückerstattung von 100% der Kosten abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von CHF 15.
 - ii) Weniger als 10 Tage vor dem Event Cutoff Zeitpunkt: Keine Rückerstattung.

- 5.3 Im Falle eines Chargebacks (Rückbuchung), d.h. der Anfechtung der Zahlungstransaktion durch den Kunden, z.B. Anfechtung der Kreditkarten- oder Debitkartentransaktion über seine Bank, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50 plus den von der Bank in Rechnung gestellten Gebühren (z.B. Chargebackgebühr).

6. Unmöglichkeit / Erschwerung der Durchführung

- 6.1 Startup Lobby behält sich vor Veranstaltungen auch kurzfristig zu annullieren, insbesondere in den folgenden Fällen:
- i) Bei nicht Erreichen von Mindestbeteiligungen an Teilnehmern
 - ii) Wenn die Veranstaltung infolge höherer Gewalt, Wetter- und Naturverhältnissen, behördlichen Massnahmen oder Sicherheitsrisiken gefährdet oder verunmöglicht wird
 - iii) Wenn Kunden durch Handlungen und Unterlassungen berechtigten Anlass dazu geben
- 6.2 Will der Kunde auf keine der ihm angebotenen Ersatzveranstaltungen umbuchen, wird die Buchung kostenlos annulliert. Es gelten die Bestimmungen per Punkt 3.
- 6.3 Ersatzforderungen sind ausgeschlossen.
- 6.4 Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

7. Pflichten, Haftung und Versicherung

- 7.1 Startup Lobby verpflichtet sich zu einer ordnungsgemässen Abwicklung der Veranstaltung.
- 7.2 Der Kunde hat der Startup Lobby alle für die Auftragsdurchführung notwendigen Informationen unverzüglich zu erteilen. Der Kunde sichert zu, dass die mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Änderungen der persönlichen Daten oder wesentlicher vertraglicher Informationen hat der Kunde der Startup Lobby unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
- 7.3 Der Kunde ist durch die Startup Lobby nicht versichert. Die Startup Lobby übernimmt keine Haftung für Unfälle während der Veranstaltung. Der Kunde ist selbständig für eine ausreichende Kranken- und Unfall- und Haftpflichtversicherung verantwortlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
- 7.4 Der Kunde hat Beanstandungen und Beeinträchtigungen unverzüglich, innerhalb von drei Werktagen nach Leistung durch die Startup Lobby, schriftlich geltend zu machen und zu begründen. Andernfalls gilt die erbrachte Leistung als genehmigt. Die Startup Lobby haftet nicht für leichtes Verschulden. Eine Haftung für die Startup Lobby zur Erfüllung des Vertrages beigezogenen Hilfspersonen wird wegbedungen.
- 7.5 Die Haftung der Startup Lobby ist in jedem Fall beschränkt auf den Betrag der Auftragssumme. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz von Folgeschäden, wie entgangener Gewinn, entgangene Werbeeinnahmen, Verlust von Aufträgen sowie anderen mittelbaren oder unmittelbaren Schäden.

8. Datenschutz und Bildrechte

- 8.1 Es gelten die Bestimmungen unserer Datenschutzerklärung verfügbar auf unsere Webseite über den folgenden aktiven link <https://www.startup-lobby.com/datenschutzerklärung>
- 8.2 In diesen AGB bezieht sich der Begriff "Soziale Kanäle" auf die offiziellen Online-Plattformen der Startup Lobby, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die Website, E-Mail-Kommunikationen und Social-Media-Kanäle wie Facebook, Twitter, Instagram, LinkedIn usw.
- 8.3 Der Kunde zeigt sich mit der Teilnahme an der Veranstaltung damit einverstanden, dass
- i) die Startup Lobby Fotos und Videos der Veranstaltung erstellen und für Werbezwecke der Startup Lobby in den Sozialen Kanälen verwenden darf
 - ii) der Kunde sowie andere an der Veranstaltung teilnehmende Kunden Fotos und Kurzvideos der Veranstaltung für den Zweck der Kommunikation in Bezug auf die Veranstaltung der Startup Lobby in den Sozialen Kanälen erstellen und verwenden dürfen

- 8.4 Kunden welche eine Nahaufnahme nicht wünschen, können dies vor Ort durch einem roten Punkt auf dem Namensschild kennzeichnen. Die Startup Lobby sowie der Kunde stimmt darüber ein dies bei der Erstellung und Verwendung von Fotos zu respektieren.
- 8.5 Photographien sowie Video- und Tonaufzeichnungen für alle anderen Zwecke müssen von der Startup Lobby schriftlich genehmigt werden.
- 8.6 Die Startup Lobby übernimmt keine Haften für Urheberrechtsverletzungen seitens der Kunden.

9. Salvatorische Klausel, Gerichtsstand, Fremdsprache

- 9.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.
- 9.2 Diese Vereinbarung untersteht materiellem Schweizer Recht unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts. Für Auseinandersetzungen im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung sind die ordentlichen Gerichte im Kanton Thurgau ausschliesslich zuständig.
- 9.3 Werden diese AGB in eine Fremdsprache übertragen, ist bei sprachlichen Unklarheiten immer die deutsche Version der AGB ausschlaggebend.

Startup Lobby
Kirchackerweg 13
8274 Tägerwilen

www.startup-lobby.com
contact@startup-lobby.com

Tägerwilen, 18. Juni 2023